

Beatrix Karl für Weiterentwicklung der Strukturen an Universitäten - mehr Partizipation junger Wissenschaftler

Utl.: Wissenschaftsministerium lädt zur Veranstaltung "Faculty Modell - Erwartungen und Chancen?" =

Wien (OTS) - Unter dem Titel "Faculty Modell - Erwartungen und Chancen?" lud das Wissenschaftsministerium heute rund 70 Expert/innen, Professor/innen und Mitarbeiter/innen an Universitäten in das Ministerium, um über künftige Modelle der Partizipation an Universitäten zu diskutieren. "Wir müssen die Strukturen an den Universitäten entsprechend den aktuellen Anforderungen weiterentwickeln. Motivation und Partizipation sind wichtige Elemente, um die heimischen Unis für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler attraktiv zu gestalten", so Wissenschafts- und Forschungsministerin Dr. Beatrix Karl.

Eine Arbeitsgruppe im Wissenschaftsministerium soll in den kommenden Wochen ein konkretes Modell für die heimischen Universitäten erarbeiten. "Mir ist dabei wichtig, dass sämtliche Vertreterinnen und Vertreter aller universitären Gruppen in den Prozess eingebunden sind und wir uns auch Modelle an Universitäten in anderen Ländern genau ansehen", betont die Ministerin.

"Aus eigener Erfahrung weiß ich, dass gerade der Einstieg junger Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in das Universitätssystem schwierig sein kann. Ziel eines neuen Modells muss es sein, jungen Wissenschaftlern mehr Partizipation zu ermöglichen, damit kein Potenzial an den Unis ungenützt verstreicht. Wir müssen gerade für junge Wissenschaftler bessere Karriereöglichkeiten schaffen", sagt Karl.

Im Rahmen der Veranstaltung "Faculty Modell - Erwartungen und Chancen?" wird Univ.-Prof. Dr. Manfred Prisching internationale Beispiele und mögliche Ableitungen für Österreich präsentieren. Weiters wird Univ.-Prof. DDr. Günther Löschnigg seine Expertise einbringen. Die Teilnehmer/innen werden zentrale Fragen in Arbeitsgruppen diskutieren, eine abschließende Zusammenfassung sowie einen Ausblick bietet Generalsekretär Mag. Friedrich Faulhammer.

Rückfragehinweis:

~

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung
Minoritenplatz 5, 1014 Wien
Pressesprecherin: Mag. Elisabeth Grabenweger
Tel.: +43 1 531 20-9014
mailto:elisabeth.grabenweger@bmf.gv.at
www.bmf.gv.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/43/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0120 2011-01-17/12:15

171215 Jän 11

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20110117_OTS0120